

Ausschreibung an alle Bremer Schulklassen für die Teilnahme am Projekt

WHIRLSCHOOL – Tanz macht Schule 2011

„Whirlschool“ ist ein Projekt von tanzwerk bremen - Zentrum für Zeitgenössischen Tanz und dem Fachverband für Theater in der Schule Bremen e.V. (FaTS).

Konzept

Das Projekt Whirlschool zielt darauf ab, zeitgenössischen Tanz als Kunstform für Schülerinnen und Schüler bekannt und erlebbar zu machen. 10 Tänzer/innen und Choreografen/innen erarbeiten mit 10 Klassen verschiedener Schulstufen und Schulformen in circa 3 Monaten jeweils ein etwa 10-minütiges Tanzstück. Das Unterrichtsangebot der Choreografen/innen kann verschiedene Stile und Techniken des Zeitgenössischen Tanzes umfassen. Schüler/innen und Lehrer/innen werden aktiv in den Erarbeitungsprozess und in die Entwicklung eines künstlerischen Produkts einbezogen. Die Ergebnisse werden öffentlich präsentiert. Neben der künstlerischen Erarbeitungsphase erleben die Kinder und Jugendlichen einen professionellen Aufführungsrahmen mit Lichtprobe, Haupt- und Generalprobe. Sie lernen die Aufregung aber auch den Reiz kennen, ihr Tanzstück auf der Bühne vor großem Publikum zu zeigen. Die gemeinsame Präsentation der Ergebnisse findet jährlich Anfang März statt.

Die Lehrer/innen der jeweiligen Klassen oder Gruppen sind aktiv am Erarbeitungsprozess beteiligt. Die Veranstalter werden den mitwirkenden Lehrern/innen den Stundenanteil, der über die normale Unterrichtszeit hinausgeht, als Fortbildungsstunden schriftlich ausweisen.

Finanzierung

Gefördert wird das Projekt durch die Bremer Landesbank in Zusammenarbeit mit der start Jugend Kunst Stiftung Bremen. Die Schulen übernehmen für die Teilnahme einen Eigenanteil von 350 Euro.

Projektverlauf

- Vorbereitungstreffen: Ende Oktober 2010 (organisatorische Vorbesprechung)
- Erarbeitungsphase: ab Nov 2010: 16 Doppelstunden (à 90 min.) Unterricht/Proben in der Schule
1-2 Proben-/Unterrichtsbesichtigungen durch die Projektleitung und Feedback in anschließender Gesprächsrunde
- Zwischentreffen: Anfang Februar 2011 (organisatorische und technische Absprachen sowie inhaltlicher Austausch über den Verlauf/Stand der Arbeit in den einzelnen Klassen)
- Technische Einrichtung/
Proben: Di 08. Mrz 2011 ganztägig im Kulturzentrum Schlachthof
Mi 09. Mrz 2011 ganztägig im Kulturzentrum Schlachthof
(jeweils 1 Probentag; wird kurzfristig vom Veranstalter zugewiesen, die Verfügbarkeit an beiden Tagen muss gewährleistet sein)
- Aufführungen: Do 10. Mrz 2011 im Kulturzentrum Schlachthof
10.30 Uhr für Schulen und 20.00 Uhr freier Verkauf

Fr 11. Mrz 2011 im Kulturzentrum Schlachthof
20:00 Uhr freier Verkauf
(jeweils eine Abend- und Schulfeststellung; die Termine werden kurzfristig vom Veranstalter zugewiesen, die Verfügbarkeit an beiden Tagen muss gewährleistet sein)
- Auswertungstreffen: Ende März 2011, verbindlich für alle Lehrkräfte

Vertiefungsphase: Zwei der teilnehmenden Gruppen werden die Arbeit ab Ende März bis zum Schuljahresende 2011 im Weiterführungsprojekt „Whirlschool special“ fortsetzen können. Hierfür wäre seitens der sich bewerbenden Schulklassen ein Zeitfenster von nochmals 13 Doppelstunden freizuhalten.

Optionen für weitere Aufführungen im Rahmen:

- Landesschultheatertreffen (regional)
- des Schultheater Treffen der Länder (überregional)
- der Grundschultheatertage Bremen
- Viertelfest Bremen-Ostertor

Anforderungen

- Bereitschaft, an Vor- und Nachbereitungstreffen (Okt, Feb, Mrz) aktiv teilzunehmen.
- Bereitschaft, ab Nov in den Klassen mit der praktischen Tätigkeit gemeinsam mit den jeweiligen Tanzpädagogen/innen zu starten
- Bereitschaft, gegebenenfalls in der Vertiefungsphase „Whirlschool special“ bis zu den Sommerferien mitzuarbeiten

Sie können sich ab sofort bewerben.

Der Bewerbungsschluss ist der 15. August 2010!

Für Ihre Bewerbung benötigen wir folgende Angaben, bitte füllen Sie den entsprechenden Vordruck im Anhang vollständig aus und senden uns diesen per Mail zurück:

Name der Schule, Anschrift, Telefon, E-Mail
Klasse, Klassenstärke (Anzahl Jungen/Mädchen), Name der Lehrkraft
Angabe von möglichen Arbeitszeiten, Wochentage / Uhrzeiten
Angaben über den Arbeitsraum (Bodenbeschaffenheit, Größe in qm)
Kurze Darstellung, warum Sie ein Tanz-Projekt wählen

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

e.van-megen@online.de

Evelyn van Megen, Projektleitung Whirlschool – Tanz macht Schule

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Rolf Hammes
Projektleitung
tanzwerk bremen

Evelyn van Megen
Projektleitung
FaTS

Heike Behrens
Projektorganisation
tanzwerk bremen

tanzwerk bremen vermittelt zeitgenössischen Tanz in Kursen und Workshops für Erwachsene, Jugendliche und Kinder. Bühnenprojekte mit Schulklassen und außerschulische Jugendprojekte führen junge Menschen an diese Kunstform heran. Zusammen mit 6 Bremer Institutionen von tanzplan bremen entwickelt und realisiert tanzwerk halbjährlich Programme zum Norddeutschen Tanztreffen mit verschiedenen Partnerstädten im gesamten norddeutschen Raum.

www.tanzwerk-bremen.de und www.tanzmachtschule.de

Der Fachverband für Theater in der Schule Bremen e.V. (FaTS) verfolgt das Ziel, Kolleginnen und Kollegen in ihrer schulischen Theaterarbeit zu unterstützen. Mit dem Landesschultheatertreffen, den Grundschultheatertagen und Whirlschool präsentiert sich der Verband alljährlich nach außen. In Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Schule organisiert er Fortbildungen und Fachtage und versteht sich so als Impulsgeber, Berater und Koordinator auf dem Gebiet der Ästhetischen Bildung. Mehr zu Risiken und Nebenwirkungen des Theaterspielens erfährt man auf der FaTS-Homepage: www.fats-bremen.de.

**Bewerbungsformular für Bremer Schulklassen zur Teilnahme am Projekt
 WHIRLSCHOOL – Tanz macht Schule 2011**

Daten Schule/Klasse/Lehrkraft:

Name der Schule: _____

Schulform: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

Email: _____

Klasse/Gruppe: _____

Schülerzahl (Anzahl
 Jungen/Mädchen): _____

Schüler mit Beein-
 trächtigungen
 (Förderklassen): _____

Name der Lehrkraft: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel. privat: _____

Mobil: _____

Email: _____

Welche Räume können für die Projektproben genutzt werden?:

Raum	Nutzung möglich Ja/Nein	Raumgröße in qm ca.	Fußbodenart (z.B. Holz, Teppich, Linoleum etc.)
Sporthalle			
Aula			
Sonstiges			

Angabe von möglichen Arbeitszeiten für die Projektproben:

Bitte geben Sie im Folgenden die möglichen Probenzeiten an (Uhrzeit plus Ort):

Montags: _____

Dienstags: _____

Mittwochs: _____

Donnerstags: _____

Freitags: _____

Finanzierung/Eigenanteil:

Die Übernahme des Eigenanteils der Schule in Höhe von 350,00 Euro wurde durch die Schulleitung bestätigt: __Ja __Nein

Whirlschool Special

Meine Klasse kann in der Zeit zwischen Ostern und den Sommerferien mit nochmals 13 Doppelstunden an der Weiterführung des Projektes (Whirlschool Special) teilnehmen:

 __Ja __Nein

Motivation Projektteilnahme:

Bitte geben Sie im Folgenden an, warum Sie sich für die Teilnahme an einem Tanz-Projekt entschieden haben (ca. 5 Zeilen oder mehr):

Haben Sie oder Ihre Schule bereits in den vergangenen Jahren an Whirlschool teilgenommen?

__ja __nein

Wenn ja: in welchem Jahr erfolgte die Teilnahme? _____